

23. Dezember 2009 FIN C

2 2 0 1 **Finanzdirektion, Amt für Informatik und Organisation, Produktgruppe
Informatik und Telekommunikation:
Ausgabenbewilligung für die wiederkehrenden gebundenen Ausgaben
der Abteilung IT-Management Kanton;
einjähriger Verpflichtungskredit 2010**

1. Gegenstand



Ausgabenbewilligung für den Betrieb und die Weiterentwicklung der direktionsübergreifenden Informatik- und Telekommunikations-Plattformen (ICT-Plattformen) und ICT-Basisdienste.

2. Rechtsgrundlagen

- Gesetz vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG; BSG 620.0), Art. 47, 48 Abs. 1 Bst. b, Abs. 3 und 4 und Art. 50 Abs. 2
- Steuergesetz vom 21. Mai 2000 (StG; BSG 661.11), Art. 150
- Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV; BSG 621.1), Art. 139, 146 und 152
- Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Finanzdirektion (Organisationsverordnung FIN, OrV FIN; BSG 152.221.171), Art. 11

3. Art und rechtliche Qualifikation der Ausgaben

Wiederkehrende, gebundene Ausgaben.

4. Kreditbetrag

CHF 15'385'300

Die Mittel sind im Voranschlag 2010 des Amtes für Informatik und Organisation (KAIO) eingestellt.

5. Kreditart und Rechnungsjahr

Einjähriger Verpflichtungskredit, Jahr 2010

6. Konto

Der Kredit verteilt sich voraussichtlich auf folgende Konten:

<i>Kostenart</i>	<i>Kostenartbezeichnung</i>	<i>CHF</i>
311800	Laufende Anschaffung von Informatikmitteln	73'000
315000	Unterhalt von Bürogeräten und -mobiliar	480'000
316800	Mieten von Informatikmitteln	620'300
318800	Entschädigung für Informatikdienstleistungen Dritter	16'879'000
436000	Rückerstattungen Dritter	-3'067.000
506800	Hardware Ersatz im BEWAN	733'000
663800	Investitionsbeiträge von eigenen Anstalten Informatik	-733'000
	Unvorhergesehenes / Reserve	400'000
	Total	15'385'300

und geht zu Lasten:

KLER-Kreis 21368 Amt für Informatik und Organisation

Produktgruppe 9100 Informatik und Telekommunikation

Diese Ausgabenbewilligung ist gestützt auf Art. 48 Abs. 4 FLG im Amtsblatt zu publizieren.

An die Finanzdirektion,
die Finanzkontrolle sowie
die Steuerungskommission

Für getreuen Protokollauszug

Der Staatsschreiber

